

Es präsentieren sich folgende Institute der Leibniz-Gemeinschaft

- Deutsches Institut für Ernährungsforschung, Potsdam-Rehbrücke
- Ferdinand-Braun-Institut, Leibniz-Institut für Höchstfrequenztechnik, Berlin
- FIZ Chemie Berlin
- FIZ Karlsruhe – Leibniz-Institut für Informationsinfrastruktur
- Goportis (Leibniz-Bibliotheksverbund Forschungsinformation)
- Heinrich-Pette-Institut – Leibniz-Institut für Experimentelle Virologie, Hamburg
- Institut für Wissensmedien, Tübingen
- Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik, Kiel
- Leibniz-Institut für Festkörper- und Werkstofforschung, Dresden
- Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik, Frankfurt (Oder)
- Leibniz-Institut für Kristallzüchtung, Berlin
- Leibniz-Institut für Neue Materialien, Saarbrücken
- Leibniz-Institut für Oberflächenmodifizierung, Leipzig
- Leibniz-Institut für Plasmaforschung und Technologie, Greifswald
- Leibniz-Institut für Polymerforschung, Dresden
- Leibniz-Institut für umweltmedizinische Forschung an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
- Paul-Drude-Institut für Festkörperelektronik, Berlin

Anfahrt & Kontakt



- 🚇 S-Bahn *Friedrichstraße*
- 🚇 U2 *Stadtmittel*
- 🚇 U6 *Französische Straße*
- 🚌 Bus-TXL, 100, 200: *Unter den Linden/Friedrichstraße*
- 🚌 Bus 147 *Französische Straße*

Leibniz-Gemeinschaft

Schützenstraße 6a
10117 Berlin
T +49 (30) 20 60 49 - 0
F +49 (30) 20 60 49 - 55

berlin@leibniz-gemeinschaft.de
www.leibniz-gemeinschaft.de

Titelbild: Jürgen Jeibmann/Leibniz-Institut für Polymerforschung (li.), Uwe Bellhäuser/Leibniz-Institut für Neue Materialien (Mi.+re.), Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik (Hintergrund)

Parlamentarischer Abend „Nanotechnologie – Chancen eines Zukunftsfeldes“

Dienstag, 7. Juni 2011

dbb Forum Berlin
Friedrichstraße 169/170
10117 Berlin



Internationales Jahr der

CHEMIE
2011

„Nano“ steht längst nicht mehr nur für eine physikalische Größenordnung, sondern als Chiffre für einen ganzen Technologiekomplex, auf den sich vielfältige Hoffnungen auf Innovationen in Natur-, Lebens- und Ingenieurwissenschaften richten. Im Januar hat die Bundesregierung im Zuge der Hightech-Strategie den „Aktionsplan Nanotechnologie 2015“ zur Förderung dieser Schlüsseltechnologie ins Leben gerufen. Gleichzeitig rücken mögliche Risiken der Nanotechnologie zunehmend ins öffentliche Interesse – Risiken, die sicher noch nicht hinreichend erforscht sind. Die Nanotechnologie ist ein Themenfeld, auf dem viele der bundesweit 87 Leibniz-Institute forschen. Grund genug für die Leibniz-Gemeinschaft, mit diesem Parlamentarischen Abend über Chancen und Risiken der Nanotechnologie zu informieren, um einen Beitrag der Wissenschaft zur gesellschaftlichen Debatte über „Nano“ zu liefern.

Der Präsident der Leibniz-Gemeinschaft
Prof. Dr. Karl Ulrich Mayer

bittet zum

Parlamentarischen Abend

am 7. Juni 2011, 19:00 Uhr
im dbb Forum Berlin.

Thema des Abends:

„Nanotechnologie – Chancen eines Zukunftsfeldes“

Um Anmeldung mit beiliegendem
Fax-Antwortbogen oder per E-Mail an
herbort@leibniz-gemeinschaft.de
wird gebeten.

Ablauf:

19:00 Uhr

Begrüßung:

durch den Präsidenten der Leibniz-Gemeinschaft,
Prof. Dr. Karl Ulrich Mayer

Impulsreferat:

- Thomas Rachel, MdB, *Parlamentarischer Staatssekretär
bei der Bundesministerin für Bildung und Forschung*

Gesprächsrunde:

- Dr. Gerd Romanowski, *Geschäftsführer Wissenschaft, Technik und Umwelt im Verband der Chemischen Industrie (VCI)*
- Prof. Dr. Eduard Arzt, *wiss. Geschäftsführer des Leibniz-Instituts für Neue Materialien, Saarbrücken*
- Prof. Dr. Jean Krutmann, *Direktor des Leibniz-Instituts für Umweltmedizinische Forschung an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf*
- Prof. Dr. Wolfgang M. Heckl, *Generaldirektor des Deutschen Museums München*

Moderation: Dr. Carsten Könneker, *Chefredakteur Spektrum der Wissenschaft*

20:15 Uhr

Ausstellung: Leibniz-Institute präsentieren ihre Arbeit mit Nanobezug.

Empfang mit Buffet

Antwort

An die Geschäftsstelle der
Leibniz-Gemeinschaft

Fax (030) 20 60 49 - 55

oder per E-Mail an

herbort@leibniz-gemeinschaft.de

Absender (bitte in Blockschrift ausfüllen):

Ja, ich nehme teil

**am Parlamentarischen Abend der Leibniz-Gemeinschaft
am Dienstag, dem 7. Juni 2011, in Berlin**

Ort, Datum

Unterschrift